

Erschienen im Mitteilungsblatt der Universität, Stück XXXVIII, Nummer 386, am 25.07.2002, im Studienjahr 2001/02.

**386. Berichtigung zu MTBl vom 19.06.2002, XXIX. Stück,  
Nr. 294 – Studienplan für das Diplomstudium "Katholische Fachtheologie"  
Nr. 295 – Studienplan für das Diplomstudium "Katholische Religionspädagogik"  
Nr. 296 – Studienplan für das Diplomstudium "Lehramtsstudium im Unterrichtsfach  
Katholische Religion" an der Katholisch-Theologischen Fakultät**

**Bitte um Korrektur des Mitteilungsblattes vom 19.6.2002**

**Fett = gewünschte Änderung**

**Seite 11**

<sup>7</sup> 2. Studienabschnitt: Die Zulassung zum 2. Studienabschnitt ist nur nach erfolgreicher Absolvierung der 1. Diplomprüfung möglich. Auf die Notwendigkeit, allfällige gesetzlich vorgeschriebene Ergänzungsprüfungen (§ 4 Z 15 UniStG), z. B. aus Latein und / oder Griechisch, rechtzeitig zu absolvieren, wird ausdrücklich hingewiesen. – Vgl. auch das unter Anmerkung **2** zur Vorziehbarkeit in den 1. Studienabschnitt Gesagte.

**Seite 13**

**(2) Zweite Diplomprüfung**

1. Die zweite Diplomprüfung ist in zwei Teilen abzulegen, wobei im zweiten Teil jene Fächer oder Teilfächer zu absolvieren sind, die im ersten Teil aufgespart wurden (vgl. Z 6). Die Zulassung zum ersten Teil der zweiten Diplomprüfung ist nur nach positiver Absolvierung der ersten Diplomprüfung möglich. (Vgl. jedoch das in § 5 Abs 3 Erläuternde Anmerkung **2** zur Vorziehbarkeit von Fächern und Lehrveranstaltungen in den 1. Studienabschnitt Gesagte.)

**Seite 24**

Schulpraktische Ausbildung <i>Schulpraktikum Phase 1: Pädagogisches Praktikum</i>	12 Wochen (2 (2 Wochen)	12	<b>PK</b>	<b>LiP</b>
<i>Schulpraktikum Phase 2: Fachbezogenes Praktikum an Allgemeinbildenden Höheren Schulen</i>	(4 (4 Wochen)			
<i>Schulpraktikum Phase 2: Fachbezogenes Praktikum an Berufsbildenden Höheren Schulen</i>	(2 (2 Wochen)			
<i>Schulpraktikum Phase 2: Fachbezogenes Praktikum an Pflichtschulen</i>	(4 (4 Wochen)			

**Seite 40**

<sup>9</sup> 2. Studienabschnitt: Die Zulassung zum 2. Studienabschnitt ist nur nach erfolgreicher Absolvierung der 1. Diplomprüfung möglich. Auf die Notwendigkeit, allfällige gesetzlich vorgeschriebene Ergänzungsprüfungen (§ 4 Z 15 UniStG), z. B. aus Latein, rechtzeitig zu absolvieren, wird ausdrücklich hingewiesen. – Vgl. auch das unter Anmerkung **2** zur Vorziehbarkeit in den 1. Studienabschnitt Gesagte.

**Seite 42**

## **(2) Zweite Diplomprüfung**

1. Die zweite Diplomprüfung ist in zwei Teilen abzulegen, wobei im zweiten Teil jene 4 Semesterstunden zu absolvieren sind, die im ersten Teil aufgespart wurde (vgl. Z 6). Die Zulassung zum ersten Teil der zweiten Diplomprüfung ist nur nach positiver Absolvierung der ersten Diplomprüfung möglich. (Vgl. jedoch das in § 5 Abs 3 Erläuternde Anmerkung 2 zur Vorziehbarkeit von Fächern und Lehrveranstaltungen in den 1. Studienabschnitt Gesagte.)

Der Vorsitzende der Studienkommission:

L. Müller